Zaza Faly e.V.

NEWSLETTER 2/2023

07. Juli 2023

Updates aus Madagaskar von der ONG Manda zur Jahresmitte

In Madagaskar läutet die jetzt einsetzende kühle Trocken- und Winterzeit das bevorstehende Schuljahresende ein. So bereitet sich insbesondere die Asama Klasse bei „Tsiry“ intensiv auf ihre Abschlussprüfungen vor. Aber auch einzelne Jugendliche anderer Zentren büffeln für ihre Abschlüsse, ein Mädchen aus dem „Gîte de Nuit“ wird im Juli die finalen Prüfungen des Baccalauréats, dem deutschen Abitur entsprechend, antreten.

Der Schulalltag wurde in der letzten Zeit immer wieder mit unterschiedlichen Aktivitäten und Ausflügen aufgelockert. Dem Unabhängigkeitstag wird bereits entgegengefiebert und dann ist es nicht mehr lange bis zu den Sommerferien, bei denen die Zentren selbstverständlich weiter offen sind, Spiel und Spaß aber mehr in den Vordergrund rückt.

Spenden an ZAZA FALY E.V.:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE28100205000003380200
SWIFT/BIC: BFSWDE33BER
Kennwort: Straßenkinder Madagaskar

Tsiry

Die rund 80 Schülerinnen und Schüler bei Tsiry verfestigen zum Abschluss des Schuljahres ihre Lese-, Schreib-, Rechen- und Französischkenntnisse. Es ist immer wieder eine Freude zu sehen, wie die Kinder der Alphabetisierungsklasse einem plötzlich Bücher vorlesen, die Préscos ihre Namen schreiben und die Jugendlichen der Asama-Klasse neu gelernte französische Vokabeln anwenden können. Letztere haben dafür eigens einmal die Woche Französischunterricht bei der Alliance Française.

Unterstützt werden die Lehrer:innen bei ihren Bemühungen von zahlreichen madagassischen Praktikantinnen und Praktikanten, auch aus dem psychologischen Bereich, sowie immer wieder externen Organisationen. Ende April war beispielsweise UNICEF da, um zur Bedeutung von Impfungen aufzuklären.

Sensibilisierungsprogramm zum Impfen für die Kinder des Centre Tsiry durch UNICEF

Zwischendurch bleibt aber noch genügend Zeit, um zum Sport zu gehen, weiterhin Mützen, Schals und Taschen zu stricken, neue Spiele auszuprobieren, Tänze zu erlernen, im Rahmen des Bibliotheksangebots zu malen und basteln oder bei den beiden täglich bereitgestellten warmen Mahlzeiten herumzualbern.

Die Alpha-Klasse beim Kartenspielen und Stricken

Gîte de Nuit

Auch im Gîte de Nuit kommt der Spaß nicht zu kurz. Neben Kochen, Basteln, wöchentlichem Malunterricht, Karten- und Brettspielen - Mensch-Ärgere-Dich-Nicht steht momentan hoch im Kurs - stellte der Pfingstmontag ein besonderes Highlight dar: für alle zusammen ging es einen Tag in einen Freizeitpark mit integriertem Schwimmbad. Da wurde geplanscht und um die Wette geschwommen, der Parcours bezwungen und die Seilbahn ausprobiert. Auch die Karaokebühne und angeleitetes Tanzen erfreute sich großer Beliebtheit. Selbiger Park wird in den nächsten Wochen auch Ausflugsziel der jeweiligen Klassen bei Tsiry werden.

Ansonsten erhalten alle Kinder des Gîte natürlich weiterhin warme Mahlzeiten, einen Schlafplatz, Unterstützung bei den Hausaufgaben und liebevolle Zuwendung der Mitarbeitenden.

Zum Abschluss wird auf der Karaoke-Bühne kräftig mitgesungen und -getanzt

Scolarisation

Kinder, die mittlerweile öffentliche Schulen besuchen, haben im Zentrum Scolarisation die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung zu bekommen. Daneben gibt es weitere Freizeitangebote wie Basteln und Malen oder Sport, Spiel und Tanz. Viele der betreuten Kinder gehen momentan ebenfalls zur Verbesserung ihrer Französischkenntnisse zur Alliance Française.

Hausaufgaben-Pause für die Kinder im Centre Scolarisation & Spiel und Spaß mit den madagassichen Praktikantinnen

…Jetzt aber wieder ans Lernen!

Maison de Claire et Jeanne

Die rund 25 Jugendlichen, die im MCJ wohnen und ihre Ausbildungen im handwerklichen Bereich (Stricken, mit Raffia Häkeln, Nähen und Weben beziehungsweise der Holz- und Metallverarbeitung) absolvieren, erfreuen sich ebenfalls an den Freizeitprogrammen an unterrichtsfreien Tagen und gehen nach wie vor zum Französischunterricht der Alliance Française.

Im MCJ wird das Häkeln mit Raffia gelernt

Dort ist auch der Spaß am Tischlern groß

Kollegschaft und neue Praktikantin

Um die Mitarbeitenden bei ihrer Arbeit zu unterstützen, gibt es immer wieder Fort- und Weiterbildungen. Eine zum Thema der Prävention von sexualisierter Gewalt fand beispielsweise Anfang April statt.

Darüber hinaus wird das kollegiale Miteinander bei ausgelassenen gemeinsamen Mahlzeiten und kleinen Aufmerksamkeiten wie zum Muttertag gestärkt.

Die beiden Praktikantinnen Nina und Olga haben Madagaskar Ende April verlassen, zum Abschied wurde eine fröhliche Feier bei Tsiry veranstaltet.

Ich bin die Nachfolgerin der beiden, heiße Helene, komme aus Dresden und bin seit dem ersten April für insgesamt drei Monate bei der ONG Manda als Praktikantin. Ich führe die von meinen Vorgängerinnen angestoßenen Projekte wie das Stricken oder die Kinderbank bei Tsiry weiter, unterstütze beim Hygieneprogramm, biete Kreativprojekte an und begleite bei Ausflügen. All dies und besonders der Austausch mit den Kindern ist sehr erfüllend und ich bin dankbar, hier sein zu dürfen!

Heitere Stimmung bei einer Fortbildung der Kollegschaft der ONG Manda

Abschiedsfeier von Nina und Olga

Wir zählen weiterhin auf Eure Unterstützung!

Euer Zaza Faly Team